



Medienmitteilung

Sachbearbeiter: Thomas Gehrig

Datum: 17. September 2010

Meilenstein für das Haus der Kirche

Die Stiftung Diakonissenhaus Bern vermietet den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn die derzeit durch das Bildungszentrum Pflege genutzten Räume an der Altenbergstrasse 66 in Bern für mindestens 15 Jahre. Mit der Unterzeichnung des Mietvertrages hat das Haus der Kirche ein entscheidendes Etappenziel erreicht. Der Bezug der Liegenschaft durch die gesamtkirchlichen Dienste ist im Spätherbst 2012 geplant.

Das Kirchenparlament hat im Dezember 2009 den Entscheid gefällt, die in der Stadt Bern verteilten Dienste der reformierten Landeskirche an einem Standort zusammenzuführen und dafür einen Investitionskredit von 2,9 Millionen bewilligt. Mit dem Zusammenzug lässt sich die bereichsübergreifende Zusammenarbeit weiter optimieren und können Synergien aktiv genutzt werden. Eine Adresse erleichtert die Kontaktnahme für alle Anspruchsgruppen und das auch für Bildungsangebote und Sitzungen geeignete Raumangebot verbessert die Arbeitsbedingungen für mehr als 100 Mitarbeitende spürbar.

Anlässlich der Vertragsunterzeichnung haben Synodalratspräsident Andreas Zeller und Stiftungsdirektor Martin Vogler die Absicht bekräftigt, die Beziehungen zwischen Kirche und Diakonie zusätzlich zu den derzeitigen gemeinsamen Programmen weiter zu vertiefen.

Das Gebäude wird in Rohbaumiete übernommen. Die Stiftung Diakonissenhaus nutzt das Objekt bis Ende 2011 und führt bis Mitte 2012 eine Gesamtrenovation der Gebäudehülle durch. Der Innenausbau erfolgt ab März 2012 durch die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn. Bezogen wird die Liegenschaft bis im Dezember 2012.

Foto (Vertragsunterzeichnung und Liegenschaft): kommunikation@refbejuso.ch

Kontakt Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn: Andreas Zeller, Synodalratspräsident, 031 370 28 28

Kontakt Stiftung Diakonissenhaus: Martin Vogler, Stiftungsdirektor, 031 337 77 33